



Ligamodus der Deutschen Einradhockeyliga

Saison 2021/2022

Stand: 28.06.2021

Kontakt: liga@einrad.hockey

Vorwort	3	4.9.2	Turniermodi	8
1 Allgemeines	3	4.9.3	Einteilung der Schiedsrichter.....	8
1.1 Spielmodus	3	4.10 Platzierung auf einem Turnier	8	
1.2 Saisontermine	3	4.10.1	Direkter Vergleich	8
2 Aufbau der Liga	3	4.10.2	Penalty-Schießen	9
2.1 Ligaausschuss	3	4.11 Bewertung eines Turniers	9	
2.1.1 Zusammensetzung und Aufgaben	3	4.12 Nach einem Turnier	9	
2.1.2 Ligaausschusswahlen	3	4.13 Finalturniere	9	
2.2 Ligateams	3	4.14 Saisonschlussturnier (ehemals D-		
2.2.1 Ligavertreter	4	Meisterschaft)	9	
2.2.2 Anmeldung zur Liga	4	5 Verwarnungen und Strafen	9	
2.2.3 Spieler	4	5.1 Verwarnungen	9	
2.2.4 Spielerausleihe	4	5.2 Strafen	9	
2.3 Nichtligateams	4			
2.4 Schiedsrichter	5			
2.4.1 Offizieller Schiedsrichter	5			
2.4.2 Junior-Schiedsrichter.....	5			
3 Tabellen	5			
3.1 Meisterschaftstabelle	5			
3.2 Rangtabelle	5			
3.2.1 Blockzugehörigkeit	5			
3.2.2 Wertung der Rangtabellenplätze.....	5			
4 Ligaturniere	5			
4.1 Spieltage	5			
4.2 Ausrichtung eines Turniers	5			
4.2.1 Anmeldung eines Turniers	6			
4.2.2 Organisation eines Turniers	6			
4.3 Turnierarten	6			
4.4 Phasen und Listen vor einem Turnier	6			
4.4.1 Phasen eines Turniers	6			
4.4.2 Listen eines Turniers	6			
4.5 Anmeldung zu einem Turnier	7			
4.5.1 Freilose	7			
4.5.2 Spielberechtigung für ein Turnier	7			
4.6 Erscheinen eines Teams am Turnier	7			
4.7 Abmeldung von einem Turnier	8			
4.7.1 Abmeldung innerhalb zwei Wochen.....	8			
4.7.2 Nichterscheinen am Turniertag	8			
4.8 Absage eines Turniers	8			
4.9 Erstellen des Spielplans	8			
4.9.1 Anzahl der Teams	8			

Vorwort

Nach dem folgenden Modus wird die Saison 2021/2022 ausgetragen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. **Wichtige inhaltliche Änderungen gegenüber dem Modus 2020/2021 sind rot hervorgehoben.**

1 Allgemeines

Die Deutsche Einradhockeyliga ist ein nichtkommerzieller Zusammenschluss von Einradhockeyteams. Sie steht jedem Einradhockeyspieler und jedem Team offen. Ihr oberstes Ziel ist es, jedem Einradhockeybegeisterten die Ausübung seiner Sportart in einem sportlichen, fairen Wettkampf zu ermöglichen sowie das Einradhockey in Deutschland weiterzuentwickeln. Für alle Beteiligten sind Rücksicht, respektvolles Verhalten und Fairness auf nationalen und internationalen Wettkämpfen höchstes Gebot. Sämtliche Arbeit, die die Liga betrifft, wird ehrenamtlich ausgeführt. Die Deutsche Einradhockeyliga ist unabhängig von Vereinen, Verbänden oder Organisationen. Sie ist für Ideen und Neuerungen offen, jedoch sollten Regel- und Modusänderungen durch Erfahrungen begründet und praxisnah sein.

1.1 Spielmodus

Der Spielbetrieb der Liga findet in einem offenen Turniermodus statt. Kein Team ist zur Teilnahme an einem Turnier verpflichtet. Die Spiele werden nach dem jeweils aktuellsten „[Regelwerk der Deutschen Einradhockeyliga](#)“ ausgetragen. Der Meister der Deutschen Einradhockeyliga wird in einem Finalturnier am Ende der Saison ermittelt (4.13).

1.2 Saisontermine

Die Saison beginnt Mitte August und endet mit dem Mai des Folgejahres. Daran schließen sich die Finalturniere an. **Die genauen Termine für die kommenden Saisons können auf www.einrad.hockey eingesehen werden.**

2 Aufbau der Liga

2.1 Ligaausschuss

2.1.1 Zusammensetzung und Aufgaben

Die Deutsche Einradhockeyliga wird vom Ligaausschuss geleitet. Der Ligaausschuss besteht aus sechs Personen. Der Ligaausschuss ist unter der E-Mail-Adresse liga@einrad.hockey erreichbar. Seine Aufgaben sind:

- die Weiterentwicklung der Liga,
- die Sicherstellung eines reibungslosen Saisonablaufs,
- die Definition von Ausrichtung und Zielen der Liga,

- das Festlegen von Maßnahmen zum Erreichen dieser Ziele,
- die Überarbeitung des Ligamodus auf Basis der Ziele vor jeder Saison,
- die Kontrolle und Bewertung der Wirksamkeit der festgelegten Maßnahmen,
- die Entgegennahme von Teamanmeldungen, Anmeldegebühren, Turnieran- und -abmeldungen,
- die Erstellung und Bekanntgabe der Spielpläne für Turniere,
- die Veröffentlichung der Turnierergebnisse und aktuellen Tabellen,
- die Buchführung über Einnahmen und Ausgaben,
- die Entscheidung in Streitfällen über die Auslegung des Ligamodus als Schiedsinstanz,
- die Beantwortung von Fragen zum Ligamodus und die Entgegennahme von Änderungsvorschlägen sowie
- die Bereitstellung von Informationen über Aktivitäten und getroffene Entscheidungen.

Zur Erfüllung dieser Aufgaben und darüber hinaus kann der Ligaausschuss weitere Unterausschüsse oder Arbeitsgruppen einsetzen. Bei der Zusammenstellung achtet der Ligaausschuss darauf, allen interessierten Personen die Mitarbeit zu ermöglichen. Diese sind auf www.einrad.hockey einsehbar.

2.1.2 Ligaausschusswahlen

Jede Person kann für den Ligaausschuss kandidieren. Die Mitglieder werden immer für zwei Saisons gewählt. Die Ligaausschusswahlen finden immer im Februar statt. Eine Bewerbung ist bis zwei Wochen vor dem Wahltermin möglich. Sofern es nicht mehr Bewerber als Plätze gibt, werden alle Kandidaten automatisch als gewählt betrachtet. Die kommenden Wahltermine und Bewerbungsfristen sind auf www.einrad.hockey einsehbar.

Jedes Ligateam ist abstimmungsberechtigt und kann bis zu drei Kandidaten mit je einer Stimme wählen. Repräsentativ für das Team wird der Ligavertreter zur Wahl aufgerufen. Die Wahl erfolgt frei, gleich und geheim. Gewählt sind die Kandidaten, die die meisten Stimmen unter sich vereinigen konnten. Kommt es zu Stimmengleichheit, wird eine Stichwahl durchgeführt.

Scheidet ein Ligaausschussmitglied während der Amtszeit auf eigenen Wunsch aus, kann einer der nicht gewählten Kandidaten der letzten Wahl nachrücken. Hierbei ist die Anzahl der erhaltenen Stimmen entscheidend. Andernfalls kann der Ligaausschuss mit weniger Personen bis zur nächsten Wahl weiter tätig bleiben.

Der Ligaausschuss kann jederzeit aus besonderem Grund eine Neuwahl stattfinden lassen.

2.2 Ligateams

Ein Ligateam besteht aus mindestens fünf Spielern, die unter einem Teamnamen an der Liga teilnehmen.

2.2.1 Ligavertreter

Jedes Ligateam bestimmt einen Ligavertreter, dem eine zentrale Verantwortung innerhalb der Liga zukommt. Er oder sie ist:

- Ansprechpartner für den Ligaausschuss,
- verpflichtet, alle Teammitglieder sowie den Verantwortlichen bei der Ausrichtung eines Turnieres über die Datenschutzhinweise der Deutschen Einradhockeyliga zu informieren und deren Einwilligung einzuholen,
- verpflichtet, sich mit dem Ligamodus vertraut zu machen und dem eigenen Team darüber Auskunft zu geben,
- stimmberechtigt bei wichtigen, die Liga betreffenden Entscheidungen,
- verantwortlich für die Anmeldung eines Teams zu einem Turnier und für deren pünktliches Erscheinen mit ausreichend Mitspielern,
- verantwortlich im Falle einer Absage des eigenen Teams und für die daraus resultierenden Konsequenzen,
- verpflichtet, das eigene Team über Ligabeschlüsse und Turnierergebnisse zu informieren,
- verpflichtet, dafür zu sorgen, dass alle Spieler des eigenen Teams Kenntnis der Einradhockeyregeln haben,
- verpflichtet, die anfallenden Kosten für die Teilnahme an der Liga und ggf. bei Turnieren zu entrichten,
- verantwortlich dafür, dass alle Spieler des eigenen Teams, die an Turnieren teilnehmen, beim Ligaausschuss gemeldet sind,
- verpflichtet, dem Ligaausschuss Kontaktdaten mitzuteilen, unter denen er oder sie zeitnah erreichbar ist. Eine E-Mail-Adresse ist Voraussetzung.

Der Ligavertreter erhält die Zugangsdaten zur Einwahl in das Teamcenter auf www.einrad.hockey, wo An- und Abmeldung zu Turnieren, Änderungen von Teamdaten und weitere Verwaltungsaufgaben vorgenommen werden.

2.2.2 Anmeldung zur Liga

Die Anmeldung eines neuen Teams ist nach Zahlung der Ligagebühr während der gesamten Saison beim Ligaausschuss möglich. Ein Ligateam der Vorsaison meldet sich mit der Überweisung der Ligagebühr unter Angabe des Teamnamens zur neuen Saison an. Um den Tabellenplatz in der Rangtabelle mit den Turnierergebnissen aus der Vorsaison zu übernehmen, muss die Ligagebühr vor Saisonstart gezahlt sein. Eine reine Umbenennung eines Teams ändert nicht dessen Einordnung in die Rangtabelle. Der Teamname kann nach dem ersten eigenen gespielten Turnier nicht mehr geändert werden. Alle nach dem Saisonstart zurückgemeldeten Teams werden wie neu angemeldete Teams behandelt. Die Ligagebühr beträgt 30,- Euro.

2.2.3 Spieler

Spiele können bis zum Ende der regulären Saison dem Teamkader hinzugefügt werden. Alle bei einem Ligaturnier einzusetzenden Spieler eines Teams müssen mit Namen, Geschlecht und Geburtsjahr über das Teamcenter gemeldet werden.

Jeder Spieler der Einradhockeyliga darf innerhalb einer Saison nur in einem Ligateam spielen.

Spiele können zum Jahreswechsel außerordentlich in den Teamkader eines anderen Ligateams wechseln. Der Antrag für einen Kaderwechsel muss vor dem 31. Dezember an den Ligaausschuss gestellt werden. Der Wechsel bedarf der Zustimmung des Ligaausschusses, des Spielers und des Ligavertreters des neuen Teams.

Hinweis: Die Regel ist dazu gedacht, bspw. Wohnortwechseln oder Teamauflösungen gerecht zu werden.

Ein Spieler darf während eines Turniers nur in einem Team spielen.

Hinweis: „Während eines Turniers“ bedeutet hier vom Anpfiff des ersten Spiels bis zum Abpfiff des letzten Spiels bzw. dem Ende des letzten Penalty.

2.2.4 Spielerausleihe

Als Ausnahme dürfen Spieler, die im Kader eines Ligateams stehen, an ein anderes, vorzugsweise erfahreneres, Ligateam ausgeliehen werden. Diese Spielerausleihe unterliegt folgenden Beschränkungen:

- Vor dem Spieltag (siehe 4.1) des Turniers muss das abgebende Team mindestens 10 Plätze hinter dem aufnehmenden Team stehen. *Hinweis: Ein Team auf Platz 20 darf von Platz 30 und tiefer ausleihen.*
- Die Spielerausleihe ist dem Ausrichter vor Turnierbeginn anzuzeigen, damit der Ausrichter diese prüfen kann. Der Ausrichter hat die Spielerausleihe in seinem Turnierreport an den Ligaausschuss aufzunehmen.
- In jedem aufnehmenden Team darf nur ein Ausleihspieler je Turnier spielen.
- Eine Spielerausleihe ist auf den Finalturnieren nicht erlaubt.

2.3 Nichtligateams

Teams, die sich nicht für den Ligabetrieb angemeldet haben, können als Nichtligateam an den ausgeschriebenen Turnieren mit Einschränkungen teilnehmen. Die Teamzusammensetzung eines Nichtligateams ist beliebig, jedoch für die Dauer des Turniers unveränderbar. Nichtligateams müssen sich beim Ausrichter und dem Ligaausschuss melden. Der Ausrichter kann in Absprache mit dem Ligaausschuss bis zu ein Nichtligateam als spielend setzen. Er kann ebenfalls Nichtligateams am Ende der Melde- bzw. Warteliste führen lassen (siehe 4.4).

2.4 Schiedsrichter

2.4.1 Offizieller Schiedsrichter

Offizieller Schiedsrichter ist, wer erfolgreich die Schiedsrichterprüfung der Deutschen Einradhockeyliga abgelegt hat. (*Hinweis: In der Saison 2021/22 sind die im Jahr 2018 oder später abgelegten Schiedsrichterprüfungen gültig.*) Der Schiedsrichterstatus behält seine Gültigkeit maximal bis zum Ablauf der übernächsten Saison oder bis zur nächsten abgelegten Schiedsrichterprüfung. Im Einzelfall kann der Schiedsrichterstatus auch vorzeitig entzogen werden, z. B. bei Nicht-Bestehen der Prüfung.

2.4.2 Junior-Schiedsrichter

Junior-Schiedsrichter sind Kinder/Jugendliche bis Jahrgang 2005 und jünger, die die Juniorprüfung abgelegt haben. Für die Anmeldung zur Liga werden sie behandelt wie offizielle Schiedsrichter (siehe 4.5.1).

3 Tabellen

Um die aktuellen Spielstärken der einzelnen Teams unabhängig von der Anzahl der bereits gespielten Turniere abbilden zu können, gibt es neben der Meisterschaftstabelle eine separate Rangtabelle.

3.1 Meisterschaftstabelle

Die Meisterschaftstabelle wird aus der Summe der fünf besten Turnierergebnisse der aktuellen Saison eines jeden Teams und unter Berücksichtigung möglicher Strafen (siehe 5) nach jedem Spieltag neu berechnet. An erster Stelle der Meisterschaftstabelle steht das Team mit der höchsten Summe. Bei gleicher Summe entscheidet das höchste Turnierergebnis.

3.2 Rangtabelle

Die Rangtabelle wird kontinuierlich aus dem Durchschnitt der letzten fünf erzielten Turnierergebnisse jedes Teams gebildet (mathematische Rundung auf eine Dezimalstelle). Es werden Turniere aus der aktuellen Saison und der vorherigen Saison berücksichtigt. **Für die Saison 2021/22 werden die Turnierergebnisse aus den Saisons 2019, 2020 und 2020/2021 berücksichtigt.**

An erster Stelle der Rangtabelle steht das Team mit der höchsten Durchschnittspunktzahl. Bei gleichem Durchschnitt entscheidet das höchste aufgelistete Turnierergebnis. Neue Teams beginnen ohne Turnierergebnisse.

3.2.1 Blockzugehörigkeit

Jedem Tabellenplatz in der Rangtabelle ist mindestens ein Block fest zugeordnet:

- Block A: Größe 16, Platz 1-16
- Block B: Größe 16, Platz 9-24
- Block C: Größe 18, Platz 17-34
- Block D: Größe 22, Platz 25-46

- Block E: Größe 24, Platz 35-58
- Block F: ab Platz 47

Hinweis: Das bedeutet, dass die Teams auf den Plätzen 9-58 jeweils zwei Blöcken zugeordnet sind. Damit existieren 7 verschiedene Blockzugehörigkeiten: A, AB, BC, CD, DE, EF, F.

Wenn mindestens ein Buchstabe eines Turnierblocks (siehe 4.3) mit einem Teamblock übereinstimmt, wird im Folgenden von einer passenden Blockzugehörigkeit des Teams gesprochen, ansonsten von einer nicht passenden Blockzugehörigkeit des Teams. Für die Spielberechtigung zu Turnieren gelten die Teamblocke des letzten Spieltages mit vollständig eingetragenen Ergebnissen.

3.2.2 Wertung der Rangtabellenplätze

Jedem Tabellenplatz in der Rangtabelle ist eine Punktzahl fest zugeordnet, die im Folgenden als "Wertung" bezeichnet wird.

- Das Team auf dem ersten Platz erhält eine Wertung von 250 Punkten.
- Die Teams der Plätze 02 - 43 werden jeweils mit dem Faktor 0,955 abgewertet.
- Die Teams der Plätze 44 und niedriger werden jeweils mit dem Faktor 0,97 abgewertet.

Die Wertung wird auf eine ganze Zahl gerundet. Die Wertung eines Teams ändert sich nach jedem Spieltag in Abhängigkeit von der aktuellen Platzierung in der Rangtabelle. Alle Teams, die keine Turnierergebnisse aus der letzten Saison mitnehmen oder neu sind, erhalten dieselbe Wertung und bekommen einen gemeinsamen letzten Platz zugewiesen. Die kleinste Wertung beträgt jedoch 15 Punkte, unabhängig von der Anzahl der Teams, die diesen Wert zugewiesen bekommen.

4 Ligaturniere

4.1 Spieltage

Als ein Spieltag gilt ein komplettes Wochenende, an dem mindestens ein Turnier stattfindet. Ein Turnier kann auch an einem bundeseinheitlichen Feiertag stattfinden. Turniere an einem Feiertag werden dem Spieltag am vorherigen oder nachfolgenden Wochenende zugeordnet. Der Spieltag ist nach Veröffentlichung aller Turnierergebnisse beendet.

4.2 Ausrichtung eines Turniers

Die Ausrichtung eines Turniers ist Aufgabe der an der Liga teilnehmenden Ligateams. Turniere dürfen frühestens um 9 Uhr beginnen und müssen spätestens um 20 Uhr beendet sein. Das Turnier beginnt mit dem Anpfiff des ersten Spiels und endet mit dem Abpfiff des letzten Spiels bzw. dem Ende des letzten Penalty. Alle Teams werden aufgefordert, so früh wie möglich die Ausrichtung eines Turniers bekannt zu geben. Der Turnierausrichter hat das Recht, zur Kostendeckung eine Startgebühr in angemessenem Rahmen

festzulegen. Diese Gebühr muss mit der Anmeldung des Turniers bekannt gegeben werden und ist von jedem teilnehmenden Team zu entrichten. **Der Ausrichter hat einen Bericht des Turnieres nach Vorlage eines Turnierreports an den Ligaausschuss zu melden (siehe 4.12). Während des Turniers hat der Ausrichter auf korrekte Teamkader zu achten.**

Hinweis: Eine Kaderübersicht der teilnehmenden Teams kann im Turnierreport eingesehen werden.

4.2.1 Anmeldung eines Turniers

Turniere müssen mindestens vier Wochen vor ihrem Spieltag angemeldet werden. Der Turnierausrichter bestimmt bei Anmeldung des Turniers einen Organisator, dessen Telefonnummer veröffentlicht wird. Unter dieser Nummer muss er auch am Turniertag selbst erreichbar sein, falls zum Beispiel ein Team kurzfristig ausfällt oder sich verspätet. Werden eventuelle Besonderheiten nicht genannt und kommt es aufgrund dessen zu Problemen, kann das ausrichtende Team dafür eine Verwarnung bekommen.

4.2.2 Organisation eines Turniers

Der Turnierausrichter hat für das Vorhandensein folgender Dinge Sorge zu tragen:

- eine geeignete Spielstätte gemäß dem „Regelwerk der Deutschen Einradhockeyliga“
- ausreichend Bälle,
- mindestens zwei Schiedsrichterpfeifen,
- eine Anzeigetafel für den Spielstand und die Spielzeit, die vom Spielfeld aus problemlos einsehbar ist,
- Ligamodus und Regelwerk der Deutschen Einradhockeyliga,
- Spielplan für das Turnier (wird vom Ligaausschuss erstellt),
- Spieler- und Schiedsrichterliste.

Der Turnierausrichter hat darauf zu achten, dass in der Halle liegende Gegenstände (z.B. Einräder) keine Gefahr darstellen.

Hinweis: Eine Checkliste für die Organisation eines Turniers findet ihr auf www.einrad.hockey.

4.3 Turnierarten

Der Turnierausrichter kann bei der Anmeldung eines Turniers einmalig zwischen drei Turnierarten wählen:

- **Blockeigenes Turnier (I):** Der Turnierblock passt sich in der offenen Phase nach jedem Spieltag automatisch an den Teamblock des Ausrichters an.

- **Blockhöheres Turnier (II):** Hier kann der Ausrichter einen höheren Turnierblock als den aktuellen Teamblock des durch den Ausrichter gesetzten Ligateams wählen. Übersteigt in der offenen Phase die Tabellenplatzierung dieses Ligateams inzwischen sogar den vorher gewählten Turnierblock, verhält sich dieses Turnier wie ein blockeigenes Turnier. Erreicht bis zum Ende der offenen Phase (siehe 4.4.1) dieses Ligateam nicht den gewählten Turnierblock, so behält der gewählte Turnierblock für dieses Turnier jedoch Bestand und das ausrichtende Team bleibt spielberechtigt.
- **Blockfreies Turnier (III):** Teams aller Teamblocke sind teilnahmeberechtigt.

Blockeigene und blockhöhere Turniere können nach dem Übergang in die Meldephase um den nächsthöheren Block oder auf ein blockfreies Turnier erweitert werden.

4.4 Phasen und Listen vor einem Turnier

4.4.1 Phasen eines Turniers

- **Offene Phase:** Die Zeit von der Veröffentlichung eines Turniers bis vier Wochen vor Beginn des jeweiligen Spieltages. In dieser Zeit kann der Ausrichter in Absprache mit dem Ligaausschuss zusätzliche Nichtligateams anmelden (siehe 2.3). Alle anderen Teams können sich normal auf der Meldeliste an- und abmelden oder mit Freilos auf der Spielen-Liste anmelden (siehe 4.4.2 und 4.5.1). Sind alle Plätze der Spielen-Liste vergeben, ist das Turnier voll und weitere Teams können sich nur auf der Meldeliste anmelden. Plätze auf der Spielen-Liste werden nur frei, falls ein Team von der Spielen-Liste absagt.
- **Meldephase:** Sie beginnt am Samstag vier Wochen vor dem Spieltag und endet mit dem Übergang in die Spielplanphase. Teams mit Freilos oder passender Blockzugehörigkeit können sich, falls es noch freie Plätze gibt, auf die Spielen-Liste anmelden. Wenn bei der Anmeldung die Blockzugehörigkeit nicht passt oder das Turnier voll ist, wird ein Team auf die Warteliste gesetzt. Bis zwei Wochen vor dem Spieltag kann sich ein Ligateam über das Teamcenter von einem Turnier abmelden, danach sind Abmeldungen nur noch per E-Mail möglich.
- **Spielplanphase:** Findet das Turnier statt (siehe 4.7), beginnt die Spielplanphase mit der Bereitstellung des Spielplans. Diese erfolgt am Dienstag vor dem Spieltag. **Anmeldungen sind nicht mehr möglich.**

4.4.2 Listen eines Turniers

- **Spiele-Liste:** Diese Liste enthält ab der offenen Phase den Ausrichter, ggf. ein vom Ausrichter gesetztes Nichtligateam und Teams mit gesetztem Freilos. Ab der Meldephase stehen hier auch die in das Turnier gelosten Teams.

- **Meldeliste:** Diese Liste enthält in der offenen Phase die ohne Freilos angemeldeten Teams. Sofern für alle Teams dieser Liste nicht genügend Plätze im Turnier vorhanden sind, werden vier Wochen vor dem Spieltag die verfügbaren Plätze unter diesen Teams ausgelost.
- **Warteliste:** Ab der Meldephase werden hier alle Teams in ausgeloster Reihenfolge geführt, die keinen Turnierplatz zugelost bekommen oder sich auf einem vollen Turnier angemeldet haben. Nichtligateams stehen dann am Ende der Warteliste. Teams, die sich später anmelden, werden hinten in die Warteliste eingereiht.

4.5 Anmeldung zu einem Turnier

Jedes Ligateam kann sich für Turniere anmelden. Voraussetzung dafür ist, dass sich mindestens fünf Spieler im Kader des Teams befinden. Pro Kalendertag darf ein Team nur ein Turnier spielen. Meldet sich ein Team an zwei oder mehr zeitgleichen Turnieren an und wird es vier Wochen vor dem Turnier in ein Turnier gelost, wird das Team automatisch bei den anderen Turnieren abgemeldet, bevor dort ausgelost wird. Wird dieses Team nicht hineingelost, bleibt es für die anderen Turniere im Lostopf. Landet ein Team bei allen Turnieren auf der Warteliste, bleibt es dort so lange stehen, bis es bei einem Turnier nachrückt. Ab der Meldephase darf ein Team nur auf einem Turnier pro Kalendertag auf der Spielen-Liste angemeldet sein.

4.5.1 Freilose

Jedes Ligateam erhält zu Beginn der Saison ein Freilos. Ein weiteres Freilos bekommt ein Team, das zu Saisonstart **oder in der Saison** zwei offizielle Schiedsrichter (siehe 2.4.1) oder Juniorschiedsrichter (siehe 2.4.2) in seinem Kader gemeldet hat. Teams, welche **seit der Saison 2019** nachweislich keine Möglichkeit hatten, zwei Schiedsrichter auszubilden, können ein zweites Freilos beantragen.

Setzt ein Team für ein Turnier ein Freilos, wird es sofort auf der Spielen-Liste geführt. Um ein Freilos setzen zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

1. Die Spielen-Liste hat freie Plätze
2. Der Turnierblock entspricht dem Teamblock oder ist höher

Beim Übergang in die Meldephase wird überprüft, ob das Team weiterhin die passende oder höhere Blockzugehörigkeit aufweist. Ist dies nicht erfüllt, wird das Ligateam auf die Warteliste gesetzt und das Freilos zurückgegeben.

Ein Ligateam kann unter folgenden Voraussetzungen ein Freilos erhalten, wenn es dieses beim Ligaausschuss beantragt:

- Zwischen Turnierort und Meldeort des Teams befinden sich mindestens 250km und für das Turnier wurde ein Freilos gesetzt.
- Zwischen Turnierort und Meldeort des Teams befinden sich mindestens 350km.

- Das Turnier, für welches ein Freilos eingesetzt wurde, fällt aus oder wird abgesagt.

Ein Team kann somit bis zu zwei Freilose für ein Turnier erhalten. Bei einer regulären Abmeldung eines Teams verfällt ein eingesetztes Freilos.

4.5.2 Spielberechtigung für ein Turnier

Für alle Turniere können Anmeldungen abgegeben werden. Anmeldungen können bis zum Übergang in die Spielplanphase erfolgen. Die Anmeldungen werden wie folgt behandelt:

1. Der Turnierausrichter ist auf der Spielen-Liste gesetzt. Er darf in Absprache mit dem Ligaausschuss ein Nichtligateam auf die Spielen-Liste oder an das Ende der Warteliste setzen lassen. Weitere Nichtligateams können an das Ende der Warteliste gesetzt werden und erhalten in der Meldephase einen Platz im Turnier, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
2. Ligateams, die ein Freilos benutzt haben, werden auf die Spielen-Liste gesetzt.
3. Ligateams, die kein Freilos einsetzen, werden auf der Meldeliste geführt.

Beim Übergang in die Meldephase werden die Teams wie folgt behandelt:

1. Ligateams mit passender Blockzugehörigkeit (und das vom Ausrichter gesetzte Nichtligateam) auf der Spielen-Liste bleiben auf der Spielen-Liste.
2. Ligateams mit niedrigerer, nicht passender Blockzugehörigkeit, jedoch mit Freilos, bleiben auf der Spielen-Liste.
3. Ligateams mit passender Blockzugehörigkeit auf der Meldeliste werden auf die freien Plätze der Spielen-Liste verteilt. Bei zu wenig freien Plätzen entscheidet das Los.
4. Die hier nicht hineingelosten Ligateams mit passender Blockzugehörigkeit werden in der gelosten Reihenfolge auf die Warteliste gesetzt.
5. Nichtligateams, die bereits auf der Meldeliste standen, werden hinter den Teams mit richtiger Blockzugehörigkeit gesetzt.
6. Ligateams mit nicht passender Blockzugehörigkeit werden an das Ende der Warteliste gesetzt. Auf Antrag können evtl. eingesetzte Freilose zurückerstattet werden.
7. Ligateams auf der Warteliste rücken von oben nach unten auf freie Plätze in der Spielen-Liste nach, wenn ihre Blockzugehörigkeit stimmt.

Ändert sich die Blockzugehörigkeit eines Teams von der Spielen-Liste innerhalb der Meldephase, bleibt es spielberechtigt.

4.6 Erscheinen eines Teams am Turnier

Alle Teams verpflichten sich mit ihrer Anmeldung, pünktlich zu ihrem ersten Turniereinsatz zu erscheinen. *(Hinweis: Der erste Turniereinsatz kann auch aus einem Schiedsrichtereinsatz bestehen.)* Ist ein Team unpünktlich und hat dem Organisator z. B. telefonisch einen triftigen Grund (Stau, o. ä.) genannt, so sollte, in

angemessenem Rahmen und soweit es der Spielplan zulässt, auf das nicht anwesende Team Rücksicht genommen werden. Ist dies nicht mehr möglich, so verliert das nicht anwesende Team die bisherigen Spiele mit 0:10. Wenn ein Team ein Turnier frühzeitig verlässt, verliert es alle nachfolgenden Spiele mit 0:10. Nur unter Zustimmung der beteiligten Teams und des Organisators ist es zulässig, einzelne Spiele zu verlegen.

4.7 Abmeldung von einem Turnier

Abmeldungen von der Spielen-Liste sind nur bis Freitag, 23:59 Uhr zwei Wochen vor dem Spieltag möglich. Teams der Warteliste rücken automatisch nach. Abmeldungen von der Warteliste sind jederzeit möglich.

4.7.1 Abmeldung innerhalb zwei Wochen

Eine Absage hat an den Organisator des Turniers und an den Ligaausschuss zu erfolgen. Bei der Absage eines Teams nach der in 4.7 benannten Frist erhält das Team eine Verwarnung. Gelingt es dem absagenden Team jedoch, ein Ersatzteam zu organisieren, kann von der Verwarnung abgesehen werden. Teams von der Warteliste werden der Reihenfolge entsprechend als Ersatzteam bevorzugt. Sollte das Turnier durch den Wegfall des absagenden Teams nicht stattfinden können (siehe 4.9.1), so muss das Ersatzteam ein Ligateam sein.

Kann bei kurzfristigen Absagen kein neuer Spielplan durch den Ligaausschuss erstellt werden, sollte der Ausrichter möglichst vor Ort einen neuen Spielplan erstellen (siehe 4.9).

4.7.2 Nichterscheinen am Turniertag

Tritt ein Team ohne Abmeldung nicht zu einem Turnier an, erhält dieses eine Prozentstrafe in Höhe von 20% (siehe 5) und kann von Meisterschaftsturnieren ausgeschlossen werden.

4.8 Absage eines Turniers

Sind bis zum Beginn der Spielplanphase nicht ausreichend viele Teams gemeldet, damit das Turnier stattfinden kann (siehe 4.9.1), wird es seitens des Ligaausschusses in Absprache mit dem Ausrichter abgesagt.

4.9 Erstellen des Spielplans

Beim Erstellen des Spielplans müssen folgende Punkte erfüllt werden:

4.9.1 Anzahl der Teams

Turniere können mit vier bis maximal acht Teams gespielt werden. Auf jedem Turnier müssen mindestens vier Ligateams spielen und es dürfen höchstens drei Nichtligateams spielen. Vierer-Turniere sind nur in Absprache mit dem Ligaausschuss möglich.

4.9.2 Turniermodi

Der Ausrichter hat die Wahl zwischen verschiedenen Turniermodi je nach Anzahl der Teams. Mit Beginn der Meldephase kann der Turniermodus nur noch bei einer Abweichung der Teilnehmerzahl von der Ausschreibung gewechselt werden. Die verfügbaren Turniermodi sind im jeweils aktuellsten Dokument "Turniermodi der Deutschen Einradhockeyliga" aufgelistet. In Absprache mit dem Ligaausschuss können unter Umständen auch andere Turniermodi verwendet werden.

4.9.3 Einteilung der Schiedsrichter

Die Spiele werden von zwei Schiedsrichtern aus unterschiedlichen Teams geleitet. Der erste Schiedsrichter sollte ein offizieller bzw. Junior-Schiedsrichter und der zweite Schiedsrichter möglichst ein offizieller bzw. Junior-Schiedsrichter sein (siehe 2.4). Der Spielplan gibt hierfür eine Empfehlung, wonach das erstgenannte Team den ersten Schiedsrichter stellen sollte.

Außerdem ist darauf zu achten, dass

- kein Spieler eines Teams Spiele seines eigenen Teams leiten muss,
- pro Spielseite nur ein Schiedsrichter im Spielfeld steht. Benötigen Schiedsrichter-Anfänger Unterstützung durch erfahrene Schiedsrichter, so müssen diese sich außerhalb des Spielfeldes aufhalten.

4.10 Platzierung auf einem Turnier

Im Jeder-Gegen-Jeden- und im Gruppenmodus zählt ein Sieg drei Punkte, ein Unentschieden einen Punkt und eine Niederlage keinen Punkt. Zur Ermittlung der Platzierung innerhalb einer Gruppe entscheidet die Anzahl der Punkte. Bei Punktgleichheit von zwei oder mehr Teams wird die Turnierplatzierung mit Hilfe eines direkten Vergleichs festgestellt.

4.10.1 Direkter Vergleich

In einem direkten Vergleich wird eine neue Tabelle erstellt, in der nur die Begegnungen der punktgleichen Teams untereinander zur Berechnung herangezogen werden. In der Tabelle des direkten Vergleichs zählen in folgender Reihenfolge:

1. Punkte untereinander (Vergleich der Punkte aus den jeweiligen Begegnungen)
2. Tordifferenz untereinander (geschossene Tore minus Gegentore)
3. Anzahl geschossener Tore untereinander

Alle Teams, die nach diesem direkten Vergleich eindeutig in der neu erstellten Tabelle platziert werden können, werden nach oben oder unten aussortiert. Verbleiben weiterhin punktgleiche Teams, so wird ein erneuter direkter Vergleich mit den verbleibenden Teams wie oben beschrieben angewendet.

4.10.2 Penalty-Schießen

Sollte durch das mehrmalige Anwenden eines direkten Vergleichs keine eindeutige Rangfolge zu ermitteln sein, wird ein Penalty-Schießen unter den betroffenen Teams im Jeder-gegen-Jeden Modus durchgeführt. Bei einem Penalty-Schießen zwischen mehr als zwei Teams treten die Teams im Jeder-Gegen-Jeden-Modus in Penalty-Begegnungen an. Eine Penalty-Begegnung endet in jedem Fall nach drei Versuchen. Es folgt (auch bei Unentschieden in einzelnen Penalty-Begegnungen) die Anwendung des direkten Vergleichs aus diesen Penalty-Begegnungen in einer neuen Tabelle.

4.11 Bewertung eines Turniers

Das Turnierergebnis eines Teams ist die Summe der eigenen Wertung und die der auf dem Turnier schlechter platzierten Teams, einschließlich Nichtligateams. Nichtligateams erhalten die Wertung des am höchsten bewerteten Teams, das im Turnierergebnis hinter ihnen liegt plus einen weiteren Wertungspunkt. Sofern es den letzten Platz belegt, wird es mit der Hälfte der Wertungspunkte des Ligateams, das im Turnierergebnis vor ihm liegt, jedoch mit mindestens 15 Punkten, bewertet. Die Wertung von Nichtligateams wird auf ganze Zahlen gerundet. Bei 8, 7, 5 oder 4 teilnehmenden Teams wird, des besseren Vergleichs wegen, das Turnierergebnis mit einem Faktor multipliziert und mathematisch gerundet. Der Faktor entspricht in etwa

- bei 8 Teams: 0,75 (6/8)
- bei 7 Teams: 0,86 (6/7)
- bei 5 Teams: 1,2 (6/5)
- bei 4 Teams: 1,2 (6/5)

Für die Berechnung in der Meisterschafts- und Rangtabelle wird der jeweils angegebene Bruch benutzt.

4.12 Nach einem Turnier

Nach einem Turnier muss der Ausrichter das Turnierergebnis als ausgefüllten Spielplan bis Montag 18 Uhr nach dem Spieltag an den Ligaausschuss weiterreichen. Sollten auf einem Turnier

- Teams bzw. Schiedsrichter zu spät oder gar nicht erschienen sein bzw. das Turnier vorzeitig verlassen haben,
 - Teamzugehörige sich unsportlich verhalten haben (Meckern gegen Schiedsrichter, Beleidigungen),
 - Kaderunstimmigkeiten vorgekommen sein
 - oder besondere Vorkommnisse aufgetreten sein,
- ist dieses vom Ausrichter durch den Turnierreport an den Ligaausschuss zu melden.

4.13 Finalturniere

Das B- und C-Finalturnier wird im Jeder-gegen-Jeden-Modus mit sechs Ligateams durchgeführt. Das Finalturnier wird mit zwölf Ligateams durchgeführt. Der Modus ist auf www.einrad.hockey einsehbar. Bei

Absagen qualifizierter Teams ist ein Nachrücken in begrenztem Maße möglich. Die Ausrichter der B- und C-Finalturniere sind auf ihren jeweiligen Finalturnieren spielberechtigt. Gegebenenfalls wird hierdurch das Turnier auf sieben Teams erweitert.

- Für das *C-Finale der Deutschen Einradhockeyliga* qualifizieren sich die Plätze 19 bis 24 der Meisterschaftstabelle. Der Sieger ist *C-Meister der Deutschen Einradhockeyliga*.
- Für das *B-Finale der Deutschen Einradhockeyliga* qualifizieren sich die Plätze 13 bis 18 der Meisterschaftstabelle. Der Sieger ist *B-Meister der Deutschen Einradhockeyliga*.
- Für das *Finale der Deutschen Einradhockeyliga* qualifizieren sich die Plätze 1 bis 12 der Meisterschaftstabelle. Der Sieger ist *Meister der Deutschen Einradhockeyliga*.

Alternativen sind möglich.

4.14 Saisonschlussturnier (ehemals D-Meisterschaft)

In Ergänzung zu den Finalturnieren um die Meistertitel kann ein Saisonschlussturnier für weitere Ligateams stattfinden, die sich nicht für ein Finalturnier qualifiziert haben. Bei mehr Interessenten als Plätzen entscheidet die Platzierung in der Meisterschaftstabelle.

5 Verwarnungen und Strafen

Der Ligaausschuss kann nach Würdigung der Umstände Verwarnungen und/oder Strafen gegen Ligateams und gegen einzelne Spieler eines Teams aussprechen.

5.1 Verwarnungen

Ein Ligateam oder Spieler wird für Verstöße gegen den Ligamodus verwarnet. Der Ligaausschuss kann aufgrund von Verwarnungen Strafen aussprechen.

5.2 Strafen

Strafen wirken bis zum Ende der Saison. Sie können die Platzierung der Teams in der Meisterschaftstabelle beeinflussen. Mögliche Strafen sind z.B.:

- Prozentstrafen (Hinweis: Mehrere Prozentstrafen werden kumuliert und im Anschluss in die Berechnung der Meisterschaftstabelle mit einbezogen.)
- Umwertung einer Turnierteilnahme als Nichtligateam
- Entzug von Freilosen
- Benachteiligung im Losverfahren für Turniere
- Veränderung einzelner Spielergebnisse
- Veränderung oder Löschung von Turnierergebnissen
- Ausschluss von Liga- und/oder Finalturnieren

Bei wiederholten Verstößen einzelner Spieler behält sich der Ligaausschuss weitere Maßnahmen gegen den Spieler vor.